

# Der Hattrick ist geschafft: Jochen Hahn - Europameister 2013!



Jochen hat es doch noch geschafft: Der Altensteiger hat sich zum dritten Mal in Folge die Krone im europäischen Trucksport gesichert. In einem packenden Endspurt setzte sich Hahn beim finalen Aufeinandertreffen am Sonntag nach dem dritten von vier Rennen wieder an die Spitze der Tabelle, nach dem letzten Championshiprace dieser Saison konnte sich der MAN-Pilot dann als alter und neuer Europameister feiern lassen.

Das Wochenende auf der berühmten französischen Rennstrecke begann vielversprechend für den Fahrer, der schon in den beiden vergangenen Jahren mit der Startnummer 1 angetreten war. Bei leichtem Nieselregen sicherte sich Jochen Hahn im Qualifying den zweiten Startplatz. Das Auftaktrennen verlief dann aus Sicht des Deutschen ebenfalls sehr zufriedenstellend: Jochen überholte den von der Pole Position aus gestarteten Ungarn Norbert Kiss und verschaffte sich damit eine gute Ausgangsposition für den weiteren Verlauf des entscheidenden Showdowns.

Der Start zum zweiten Lauf verlief einigermaßen turbulent. Bei einer Rangelei fing sich Teamkollege René Reinert einen geplatzten Reifen ein. Für den Transportunternehmer war ein Weiterfahren nach dem Neustart des Rennens nicht mehr möglich. Jochen Hahn startete aufgrund der Umkehrregel vom achten Platz, kurz vor Ende der Elf-Runden-Distanz konnte er noch an Markus Oestreich vorbei ziehen und sich so den siebten Platz sichern.

Den Tag der Entscheidung ging Jochen Hahn nach eigener Aussage „ganz ruhig“ an. Das Ergebnis des Zeittrainings entsprach an der Spitze dem Resultat des Vortags: Norbert Kiss wurde mit der schnellsten Runde gestoppt, als Zweitplatzierte folgte der Titelaspirant. Trotz des immensen Drucks schafften es die Konkurrenten, ein „sauberes Rennen“ mit nur einigen kleineren Zwischenfällen hinzubekommen. Wie schon am Samstag überholte Jochen kurz vor Schluss Norbert Kiss und fuhr damit den zweiten Erfolg an diesem denkwürdigen Wochenende ein.

Damit war klar, dass Jochen mit ein wenig Glück seinen dritten Titel holen könnte. Er musste beim Finale „nur“ in Sichtweite seines Konkurrenten Antonio Albacete ins Ziel kommen, was am Ende auch gelang. Castrol Team Hahn Racing gewinnt mit dem letzten Rennen des Jahres 2013 die Meisterschaft! Das Team feierte den dritten Titel nach der offiziellen FIA-Abschlussfeier mit einer ausgelassenen Party bis in die Morgenstunden.

Dem Castrol Team Hahn Racing mit Jochen Hahn als Pilot des grün-weißen MAN-Race-Trucks gelang somit, was vor ihnen in der Geschichte der European Truck Racing Championship seit deren Anfängen 1985 erst zweimal und seit der Abschaffung der Super-Race-Trucks-Klasse zum ersten Mal gelang: sich den Titel-Hattrick zu sichern.

Noch bevor die FIA die Europameisterschaft übernahm, gewann Curt Göransson mit seinem Volvo-Race-Truck zwischen 1988 und 1990 drei Mal hintereinander die damalige Klasse B. Zwischen 1997 und 1999 sicherte sich Heinz-Werner Lenz auf Mercedes drei aufeinanderfolgende Titelgewinne in der Race-Trucks-Klasse. Jetzt gelang es Jochen Hahn und dem Castrol Team Hahn Racing auf MAN mit der erneuten erfolgreichen Titelverteidigung sich die Startnummer 1 ein drittes Mal in Folge zu sichern.

Ein bemerkenswerter Sieg, der mit Sicherheit in die Geschichtsbücher dieses Truck-Motorsports eingehen wird.

Jochen Hahn bedankte sich nach dem erneuten Triumph bei seinem Team, den Partnern und allen weiteren Helfern, die die Mannschaft während der EM-Saison unterstützt haben.